

Fachprogramm

Wissenschaftliche Leitung:
Frau Dipl.-Psych. Inken Schütt

Bei einer Urlaubsreise nach Äthiopien knüpfte Frau Schütt Kontakt zur Äthiopischen Gesellschaft für Psychoanalyse, die sie mit Vorträgen und Seminaren unterstützte. Ihr Interesse gilt traditionellen Heilansätzen. In diesem Rahmen betreute sie die Masterarbeit Baye Berihuns über Exorzismus in der Äthiopisch Orthodoxen Tewahado Kirche.



Wiege der Menschheit und uralte christliche Rituale
- wie etabliert sich Psychotherapie in Äthiopien?

Stadtbesichtigung Addis Abeba und Einblick in ein Land, das sich gern als ernstzunehmende Größe im internationalen Wirtschaftswettbewerb darstellt. Dabei werden folgende Themen angesprochen (4 Stunden):

- aktuelle gesellschaftliche Situation (extreme Unterschiede zwischen arm und reich; von Monarchie in Diktatur gewechselt; Freiheitsberaubung bei oppositionellen Gedankenäußerungen)
- Psyche der Äthiopier (ehrliche Freundlichkeit; tiefe Religiosität; Stolz versus Überhöhung des Selbst; mangelnde Konfliktfähigkeit; Sucht; Depression)
- Störungsverständnis (dämonische Besetzung; Sünde; böser Blick und modernes westliches Störungsverständnis existieren gleichberechtigt nebeneinander)
- bisherige Heilansätze (Familie, traditionelle Heiler und kirchlicher Exorzismus)

Besichtigung des Emanuel Hospitals, einzige psychiatrische Klinik Äthiopiens (3 Stunden):

- häufigste Störungsbilder; therapeutische Ansätze
- Gespräch mit Betroffenen
- Besuch des Ateliers für Kunsttherapie

Baye Berihun, Dozent für Psychologie an der Universität Dire Dawa, stellt seine Forschungsarbeit über traditionelle Heilung durch christlich orthodoxe Tewahado Kirche (Exorzismus) vor (3 Stunden):

- landläufiges Störungsverständnis
- unterscheiden der einzelnen "Dämonen" - Sar (ererbter böser Geist), ayine tila ("Schatten des Auges"), buda und digimt (Verwünschungen durch Hexen oder Magier)
- Besuch des Klosters Kidane Miheret und beobachten der Exorziten, eventuelle Gespräch mit Betroffenen
- Möglichkeit für Selbsterfahrung (Heiliges Wasser trinken, eventuell Duschen und Segnungen mit dem Kreuz)

Besuch einer Initiative für psychisch Kranke, die auf der Strasse gelebt haben - Gergeson (2 Stunden):

- welche Erfolge sind zu verzeichnen?
- welche Schwierigkeiten?

In den Bergen werden wir gemeinsam mit einem Heiler Pflanzen und ihre Wirkung kennenlernen und Kräuter für die Heimreise sammeln (3 Stunden):

Wichtige Information:

Für das Fachprogramm wird ein Antrag auf Akkreditierung bei der Psychotherapeutenkammer Nordrhein-Westfalen gestellt. Bei positiver Entscheidung durch die zuständige Kammer können Fortbildungspunkte für die Teilnahme am Fachprogramm beantragt werden.



Eingeschlossene Leistungen

- Flug mit Linienmaschinen der Ethiopian Airlines in der Economy-Klasse von Deutschland nach Addis Abeba und zurück, zulässiges Freigepäck, Bordverpflegung nach Tageszeit
- Flughafensteuern, Flugsicherheitsgebühren und aktuelle Kerosinzuschläge
- Inlandsflüge gemäß Reiseverlauf inkl. Steuern und Gebühren
- 11 Übernachtungen in Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 2 Übernachtungen in Doppelzelten im Semien Gebirge
- Täglich Frühstück und 1 Abschieds - Abendessen
- Sämtliche im Programm ausgewiesene Exkursionen sowie Transfer- und Transportkosten in landestypisch ausgestatteten Bussen
- Besichtigungen und Eintrittsgelder wie im Programm beschrieben
- Qualifizierte, Deutsch sprechende Reiseleitung während der gesamten Reise ab Addis Abeba
- Insolvenzversicherung/Reisegeldgarantie
- Reiserücktrittskosten-Versicherung
- Reiseführer zur Reisevorbereitung

Nicht eingeschlossene Leistungen

- RDB/HanseMerkur-Reiseversicherungspaket inkl. Reisegepäck-, Reiseunfall-, Notfall- und Auslandsreise-Krankenversicherung
- Nicht erwähnte Mahlzeiten
- Trinkgelder und Ausgaben persönlicher Art

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen des Reiseveranstalters.



Fachexkursion

Äthiopien - Die Wiege der Menschheit



Äthiopien, das sagenumwobene Land, schaut auf eine mehr als 3000-jährige Geschichte zurück und ist eines der drei ältesten christlichen Länder der Welt. Vor allem im Norden des Landes zeugen bis heute Jahrtausend alte Orte des Glaubens, Paläste, Gräber und Inschriften von Äthiopiens historischer Bedeutsamkeit. Sie sehen die Wasserfälle des Blauen Nil, besichtigen die Klosterinseln auf dem Tanasee und die Kaiserstadt Gondar mit ihren Festungen aus dem 17. Jahrhundert.

Die grandiose Bergwelt im Simien Mountains Nationalpark, die Stelen und unterirdischen Grabanlagen des Königreiches von Axum und die faszinierenden Felsenkirchen Lalibelas sind weitere Höhepunkte der Reise. Die reiche Kultur, faszinierende Landschaften und das authentische und ursprüngliche Leben werden Sie beeindrucken.



Äthiopien



Höhepunkte der Reise

- Kulturschätze entlang der „Historischen Route“ Nordäthiopiens
- „Lucy“ – das älteste Frühmenschenskelett der Welt
- Bootsfahrt zu den Inselklöstern des Tana Sees
- Naturerlebnis Simien Mountains Nationalpark (UNESCO-Weltnaturerbe)
- Axum – das Rom Äthiopiens (UNESCO-Weltkulturerbe)
- Beeindruckende Felsenkirchen von Lalibela (UNESCO-Weltkulturerbe)



Ihr Reiseprogramm

1. Tag - Abflug nach Ostafrika

Abends Flug von Frankfurt/Main nach Addis Abeba, der Hauptstadt Äthiopiens (Nachtflug).

2. Tag - Addis Abeba – Fachprogramm

Morgens Ankunft in Addis Abeba, Begrüßung durch Ihren Deutsch sprechenden Reiseleiter, Transfer zum Hotel und Frühstück. Anschließend Fachprogramm: Begegnung mit Baye Berihun, Dozent für Psychologie an der Universität Dire Dawa. Einführungsvortrag – Psychologie, eine sehr junge Studienrichtung in Äthiopien. Vorstellung der Forschungsarbeit über die traditionelle Heilung durch die christlich orthodoxe Tewahado Kirche (Exorzismus). Besuch des Emanuel Hospitals, einziges psychiatrisches Krankenhaus in Äthiopien, und Gespräch mit dem leitenden Psycho-

logen. Führung durch das Haus und Gespräch mit Patienten. Den heutigen Tag lassen Sie im Dessalech ausklingen, einem Restaurant mit traditioneller Küche, Musik und Tänzen.

3. Tag - Addis Abeba – die äthiopische Hauptstadt

Heute lernen Sie die äthiopische Metropole auf einer Stadtrundfahrt kennen und betrachten im Nationalmuseum unter anderem das Skelett von „Lucy“, einem weiblichen Frühmenschen der Gattung Australopithecus Afarensis (3,2 Millionen Jahre alt). Das ethnologische Museum bietet einen vielfältigen Einblick in die Traditionen und die Historie des Landes. Anschließend besuchen Sie die Dreifaltigkeits-Kathedrale. Zum Abschluss des Tages geht es noch zum Shiromeda Markt, wo so ziemlich alles angeboten wird. Abendessen und Übernachtung.

4. Tag - Addis Abeba - Fachprogramm

Frühmorgens Auffahrt auf den über 3.000 m hohen Entoto Mountain, dem Hausberg Addis Abebas. Ihren ersten Stopp legen Sie am Kloster Kidane Mihret ein, wo Sie die Möglichkeit zur Selbsterfahrung bei der Behandlung mit heiligem Wasser und Kreuz haben.

Weiterfahrt hinauf und Besichtigung des ersten Stein-Palastes von Kaiser Menelik II. sowie der Marienkirche, in der der Herrscher sich krönen ließ. Auf dem Rückweg legen Sie einen Halt bei Gergesnon ein, einem Projekt für psychisch kranke Obdachlose. Abendessen und Übernachtung.

5. Tag - Addis Abeba – Lalibela

Frühmorgens Transfer zum Flughafen und Flug nach Lalibela. Am Nachmittag Besichtigung der ersten Gruppe der Felsenkirchen von Lalibela, die in den Jahren 1180-1220 unter König Lalibela entstanden. Bis heute sind die Kirchen bedeutende Orte des christlichen Glaubens und wurden nicht selten als „Achstes Weltwunder“ bezeichnet.

Sie besichtigen die in den Fels geschlagenen Kirchen Bete Medhane Alem, Bete Maryam mit den Seitenkapellen Bete Meskel und Bete Denagil, und die Zwillingskirchen Debre Sina und Bete Golgota, und nicht zuletzt die berühmte Bete Giorgis (Georgskirche). Abendessen und Übernachtung.

6. Tag - Lalibela

Vormittags unternehmen Sie eine Wanderung zur Asheten Mariam Kirche (ca. 500 m bergauf und wieder hinunter), hoch über der Stadt erbaut mit wunderbarem Blick auf die Umgebung. Am Nachmittag Besichtigung der "zweiten" Kirchengruppe: die Bete Emmanuel, Bete Marquareos, Abba Libanos (Kirche des Heiligen Libanos) und die Doppelkirche Bete Gabriel und Bete Raphael.

Anschließend nehmen Sie an einer traditionellen äthiopischen Kaffeezeremonie teil. In Äthiopien werden diese abgehalten um Gäste willkommen zu heißen und Ihnen Gastfreundschaft zu erweisen. Abendessen und Übernachtung.

Die Wiege der Menschheit



7. Tag - Lalibela – Bahir Dar

Nach einem frühen Frühstück ca. 8-stündige Fahrt durch wunderschönes Hochland hinunter in die Hochebene rund um den Tana See nach Bahir Dar. Die von Dattelpalmen gesäumten Alleen brachten der Hauptstadt der Amharen den Beinamen Riviera Äthiopiens. Abendessen und Übernachtung.

8. Tag - Bahir Dar

Vormittags unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Tana See, dem größten See Äthiopiens (UNESCO Biosphärenreservat seit Juni 2015). Auf 20 der insgesamt 37 Inseln befinden sich die berühmten Inselklöster, die seit uralten Zeiten spirituelle Zentren des äthiopisch-orthodoxen Christentums sind. Aufgrund der isolierten Lage boten die mittelalterlichen Klöster auch Kirchenasyl und wurden in unsicheren Zeiten als Versteck wertvoller religiöser Relikte genutzt.

Besichtigung der riesigen Rundkirche Ura Kidane Mihret, deren Wände vollständig mit farbenfrohen Bibelszenen und Stifterbildern bedeckt sind. Von der geschlossenen Sommerresidenz Kaiser Haile Selassies auf dem Bezawit Hügel genießen Sie den Panoramablick auf den See und den Blauen Nil. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Bummel durch den Markt von Bahir Dar. Abendessen und Übernachtung.

9. Tag - Bahir Dar

Nach dem Frühstück Fahrt zu den tosenden Wasserfällen des Blauen Nils, die in Äthiopien „Tissisat“ heißen, was so viel wie „dampfendes Wasser“ bedeutet. Nach einem etwa 30-minütigen Spaziergang ist der nahe gelegene Aussichtspunkt mit wunderbarem Blick auf die Nilfälle erreicht. Das Wasser fällt hier 45 Meter tief und ist nach der Regenzeit mit einer Breite bis zu 400 m der zweitgrößte Wasserfall Afrikas. Der Blaue Nil legt fast 700 km zurück, bevor es sich im Sudan mit dem aus Uganda kommenden Weißen Nil zusammenschließt und von dort bis nach Ägypten fließt. Der Rest des Tages steht Ihnen nach der Rückkehr zum Hotel zur freien Verfügung. Abendessen und Übernachtung.



10. Tag - Bahir Dar – Gondar

Weiterfahrt durch die malerischen Taragedam Berge in Richtung Norden nach Gondar, UNESCO-Weltkulturerbe, eines der religiösen Zentren des Landes. Nach der Ankunft Besichtigung des Palastes des Facilidas, der auf Säulen in einem großen Becken errichtet wurde und auch wie ein Wasserschloss geflutet werden kann.

Das große Wasserbecken des Schlosses wird heute anlässlich der Feierlichkeiten zur Taufe Jesu, dem Timkat Fest, genutzt. Abendessen und Übernachtung

11. Tag - Gondar – Simien Gebirge

Nach dem Frühstück Besichtigung des Debre Berhan Selassie Klosters mit seiner Dreifaltigkeitskirche (1706), die für ihre Deckengemälde mit Reihen geflügelter Engelsköpfe und Kreuzornamenten berühmt ist. Die Wandmalereien gehören zu den kostbarsten der Ikonografie Äthiopiens.

Fortsetzung der Reise und Fahrt in die Semien Mountains, die durch etliche 4000er-Gipfel und den höchsten Berg Äthiopiens, Mount Ras Dashen (4620 m), allein optisch aus dem Hochland Äthiopiens hervorstechen. Die Region zählt als Simien Mountains Nationalpark mit seiner endemischen, d.h. nur in Äthiopien vorkommenden, Flora und Fauna (z. B. Abessinische Rose, Äthiopischer Steinbock, Blutbrustpavian) zum UNESCO Welt-naturerbe.

Während einer ca. 2-stündigen Wanderung laden atemberaubende Aussichtspunkte zum Fotografieren ein. Abendessen und Übernachtung in Zelten unter der Milchstraße.

12. Tag - Semien Gebirge

Während Ihrer heutigen Wanderung erhalten Sie einen wundervollen Einblick in die Natur Äthiopiens, erfahren Wissenswertes über Kräuterheilkunde und lernen auch Einheimische kennen, die Ihnen während Ihrer Wanderung begegnen. Abendessen und Übernachtung in Zelten.

13. Tag - Simien Berge - Axum

Ihre heutige Etappe führt Sie durch die herrliche Landschaft der Semien Berge, eine der schönsten Bergstraßen Afrikas, über den Wokefit/Limalino Pass, und das weite Tekeze Tal, vorbei an Dörfern und Gehöften der Tigre, die der semitischen Sprachgruppe angehören. Werfen Sie unterwegs einen Blick auf die „Schachfiguren“, schroffe Berggipfel, mit denen laut Homer die Götter Schach spielten. Ihr Ziel ist Axum, die heilige Stadt äthiopischer Christen. Abendessen und Übernachtung.

14. Tag - Die Legende von Axum

Axum ist die Geburtsstätte der äthiopischen Zivilisation. Neben Ägypten, Rom und Griechenland zählten die Axumiter zu den mächtigsten Völkern der Antike. Der Handel mit den Mittelmeerländern, den Arabern und sogar Indern machte Axum zu einer blühenden Metropole. Besichtigung der Ruinen und Monumente des Reiches von Axum.

Die Stelen von Axum gelten als die größten bearbeiteten Monolithen der Welt. Besuch des nahe gelegenen Museums mit einer bemerkenswerten Sammlung an Antiquitäten und Kunstschätzen. Das Kirchenareal der Heiligen Maria von Zion umfasst die Ruinen der vermutlich ersten Kirche des Landes sowie die alte Kirche aus dem 17. Jahrhundert, zu der nur Männern der Zutritt erlaubt ist.

Kaiser Haile Selassie ließ 1965 eine neue Kirche errichten, die auch Frauen besuchen dürfen. Im Museum werden die Kirchenschätze und Kaiserkronen aufbewahrt. In einer der zwei kleineren Kapellen befindet sich der Legende nach auch das größte Heiligtum Äthiopiens, die Bundeslade mit den 10 Gesetztafeln Moses, die Menelik, Sohn König Salomons und der Königin von Saba, aus Jerusalem mitbrachte. Kaleb's Grabmal, die Inschriften des König Ezana aus dem 4. Jh. sowie die Überreste des Palastes der Königin von Saba sind weitere Besichtigungspunkte. Abendessen und Übernachtung.

15. Tag - Rückreise

Rückflug nach Addis Abeba, wo Sie nach der Ankunft nochmals die Gelegenheit zum Shoppen auf dem Mercato oder Shiro Meda Markt haben. Kurz nach Mitternacht Abflug von Addis Abeba nach Frankfurt/Main.

16. Tag - Ankunft

Nach der Ankunft in Frankfurt/Main individuelle Heimreise.

Programmänderungen vorbehalten!

